

*Am Freitag, 03.09.2021, wurde die Ortsfeuerwehren Twist und Schöninghsdorf zu einem Feuerlöschein-satz in der Dieselstraße in Twist alarmiert.*

*Das Feuer in einem Reifenlager auf dem Betriebsgelände entwickelte sich zu einem Großbrand.*

*Im Verlauf der Brandbekämpfung wurden insgesamt ca. 160 Einsatzkräfte aus 12 benachbarten Wehren, die Feuerwehr der WTD 91, die Technische Einsatzleitung der Kreisfeuerwehr, sowie das THW und das DRK eingesetzt. Vertreter der Polizei und der unteren Wasserbehörde, unseres Ordnungsamtes und die Bürgermeisterin waren ebenfalls vor Ort.*

*Dank des fachlichen Einsatzes aller beteiligten Kräfte konnte ein Übergreifen des Feuers auf die benachbarten Gebäude und Grundstücke verhindert werden.*

*Um 6.00 Uhr früh konnte am Samstag, 04.09.2021, Feuer aus gemeldet werden.*

*Im Laufe des Vormittags kam es dann noch zu kleineren Nachlöscharbeiten und die Einsatzstelle musste aufgeräumt werden.*

*Für den engagierten Einsatz gilt auch an dieser Stelle ein besonderer Dank an alle Einsatzkräfte, aber auch an die privaten Helfer aus der Nachbarschaft, die z.B. mit landwirtschaftlichem Gerät die Wasserversorgung unterstützt haben, sowie den Gewerbebetrieben, die den Einsatzkräften teilweise ihre Grundstücke, Betriebshallen und Maschinen für den Einsatz zur Verfügung gestellt haben.*

*Aus abfall-, gewässer- und bodenschutzrechtlicher Sicht ist es nun kurzfristig zwingend der Einbindung eines geeigneten Sachverständigen erforderlich, um mit den zuständigen Fachbehörden vor der Räumung des Grundstücks ein detailliertes Entsorgungskonzept abzustimmen.*

*Der Schadstoffeintrag und eine daraus resultierende Schadstoffbelastung sind zu untersuchen und zu bewerten.*

*Es ist zu prüfen, ob es durch die Versickerung von Löschwasser zu einer Grundwasserbelastung gekommen ist. Ebenso sind die umgebenden Oberflächengewässer von Einleitungen betroffen sind.*

*Die Zuständigkeit für die Überwachung dieser Maßnahmen liegt beim Gewerbeaufsichtsamt Emden. Die Fachbehörden des Landkreises haben fachliche Unterstützung angeboten.*

*Nach dem Brandschutzgesetz sind Einsätze bei Bränden grundsätzlich gebührenfrei, soweit sie nicht durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten erforderlich waren.*

*Dennoch können die Kommunen bei unentgeltlichen Einsätzen Gebühren und Auslagen für Sonderlöschmittel und Sondereinsatzmittel, die bei einer Brandbekämpfung in einem Gewerbe- oder Industriebetrieb eingesetzt worden sind, sowie deren Entsorgung und für die Entsorgung von Löschwasser, das bei der Brandbekämpfung in einem Gewerbe- oder Industriebetrieb mit Schadstoffen belastet worden ist, von den Verursachern erheben.*

*Bislang wurden folgende Kosten geltend gemacht, die dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.*

*Schaummittel von der Raffinerie Salzbergen 15.487,14 €*

*Personalkosten in Zusammenhang mit der Auslieferung 535,50 €*

*Mit weiteren Rechnungen für Schaummittel von der BP, Lingen, sowie den im Rahmen der Nachbarschaftshilfe eingesetzten Feuerwehren ist noch zu rechnen.*

*Für die Verpflegung der Einsatzkräfte sind Kosten in Höhe von rd. 3.829,94 € entstanden.*